

ASTANO TR4110 Softtop Light

Terrassenmarkise mit Motorantrieb

Horizontale Faltmarkise welche mit einem Aluminium-Strangpress-Ausfallprofil (Dimension 70 x 65 mm) die voneinander getrennten Tuchbahnen (500 mm breit) aus- und einfahren lässt. Gehalten von den mengenmässig je nach Ausladung vorhandenen Kederprofilen (Aluminium Strangpressprofil Dimension 30 x 65 mm) sind die Tuchbahnen so konfektioniert, dass Regenwasser seitlich abgeleitet wird und der ganzjährige Ausseneinsatz ermöglicht wird. Ohne Aufnahme einer Schneelast und bis Windwiderstandsklasse 3 nach DIN 13561.

Der Antrieb erfolgt über einen Elektroantrieb mit elektronischer Endabschaltung. Einspeisung 230 V / 50 Hz.

IP Schutzklasse 44. Kraftübertragung auf eine Aluminium Strangpressprofil Motorenwelle Ø 30 mm welche über Zahnräder die Bewegung auf Zahnriemen mit Kevlarverstärkung beidseitig an das Ausfallprofil weitergibt. Schutz des Motors von oben mittels einer Aluminiumabdeckung (90 x 65 mm) und von unten verdeckt durch eine Tuchbahn welche vom letzten Kederprofil zur Stahltuchwelle (Ø 60 mm) objektbezogen angepasst wird. Alle Aluminiumprofile sowie die Alu-Gussteile sind pulverbeschichtet.

Tuchbespannung bestehend aus Polyestergewebe (630 g/m²) mit Polyvinylchlorid Beschichtung und hochwertiger Oberflächenprägung für den permanenten Ausseneinsatz. Materialdicke 0.5 mm. Abwaschbar und wasserdicht bis zu einer Wassersäule von 3000 mm. Brennverhalten Schwerentflammbar Klasse B1 nach DIN 4102-1. Die Horizontale Faltmarkise wird in einem C-Profil (Aluminium Strangpressprofil eloxiert Dim. 52 x 67 mm) geführt und kann in die Leibung direkt oder mittels Aluminium Winkel (Dimension 60 x 60 mm) unter eine Decke oder aufgesetzt auf eine Unterkonstruktion montiert werden. Die Befestigung des Motors erfolgt seitlich an den Führungsschienen.

Optionen:**Entwässerung:**

Ein C-Profil (Aluminium - Strangpress Dimension 90 x 61 mm) als Wasserkanal dient für die Aufnahme des abgeleiteten Wassers der Tuchbahnen. Dieser Wasserkanal wird durch Aluminium-Halter getragen oder direkt in die Leibung befestigt. Der Ablauf des gesammelten Wassers kann vom Wasserkanalprofil durch die Wasserauflaufrohre (Ø 60 mm) je nach Bausituation abgeleitet werden.